

Craurige Heimkehr.

Frau Wesselhoft und ihre Kinder vom Unglück ereilt.

In einem New Yorker Wirthshaus fordert ein Feuer mehrere Opfer.

Blutvergießen in Kentucky.

Verhängnisvolle Spazierfahrt.

Menasha, Wis., 20. Aug.

Der Sommerausflug von Frau Lena Wesselhoft, 630 W. 19. Straße, Chicago, und ihrer Kinder kam zu einem traurigen Abschluß. Sie wurden die Opfer eines durchgehenden Feuerwerks, welches den Tod der 3 Jahre alten Clara Wesselhoft und die Verwundung von vier anderen Personen verursachte. Die Verwundenen sind: Frau Lena Wesselhoft, Verletzungen am Kopf und innere Verletzungen befürchtet; Fred Wesselhoft, 6 Jahre alt, Hautabschürfungen; Augusta Boremann, 10 Jahre alt, Kopf und Gesicht verletzt und Henry Oberweiser, 10 Jahre alt, Hautabschürfungen.

Frau Wesselhoft und ihre Kinder machten zusammen mit Hrn. Boremann, einer Verwandten aus Menasha, eine Spazierfahrt, als Obermeister mit einem Lastwagen des Weges kam und seine beiden Maultiere infolge der Annäherung einer Lokomotive scheu wurden. Sie liefen in vollem Galopp gegen das leichte Fuhrwerk, in welchem Frau Wesselhoft mit ihren Begleitern saß und zwar so plötzlich, daß ein Ausweichen nicht möglich war; außerdem kam das durchgehende Feuerhinderte eine Wahrnehmung der Gefahr. Das leichte Fuhrwerk ging in Trümmer und der Lastwagen kam auf dieselben zu liegen. Beide Damen verloren das Bewußtsein und das Kind war todt, als man es aufhob. Frau Wesselhoft, deren Gatte im Commissiongeschäft thätig ist, wird nach Chicago zurückkehren, sobald ihr Zustand es erlaubt.

Brandunglück.

New York, 20. Aug.

In dem Wirthshaus No. 35 Essex Straße brach ein Feuer aus und zwei Frauen und drei Kinder verbrannten, eine andere Frau erlitt schwere Brandwunden und ein Mann, welcher aus dem Fenster sprang, trug drei Rippenbrüche davon. Sein Name ist Jacob Moscovitz und die verbrannte Frau ist Rosa Moses. Die beiden verbrannten Frauen konnten nicht identifiziert werden, doch wird angenommen, daß die verbrannten Kinder diejenigen des Nathan Liebowitz sind.

New York, 20. Aug.

Eine der beiden Frauenleichen wurde als diejenige der Frau Balothin identifiziert und man vermutet, daß die andere diejenige der Frau Knott ist. Unter den verunglückten Kindern befindet sich eine Tochter der Frau Knott.

Blutiger Austritt.

Louisville, Ky., 20. Aug.

Nach Tracers Rest, Onkley County, fand zwischen Nachbarn ein furchtbarer Kampf statt, in welchem Jesse Realy getödtet wurde. Robert Allen ersticht eine tödtliche Wunde, James Realy hat eine Kugel in dem Arm, Reuben Toy leidet ebenfalls an einer Schußwunde. Frau Wm. Peters hat eine Kugel im Bein, und vier oder fünf andere Personen, deren Namen nicht in Erfahrung gebracht werden konnten, trugen leichte Verletzungen davon. Die Veranlassung zu dem Kampfe gaben Jesse Realy und Robert Allen, welche einem Mädchen den Hof machen. Realy schlug seinen Nebenbuhler nieder, worauf dieser, am Boden liegend, ihm eine Kugel in's Gehirn jagte. Dann mischten die anderen sich hinein. Robert Allen trug sechs Kugelnwunden davon.

Torf für Kohlen.

New York, 20. Aug.

Man hat mit dem niedrig belegenen, westlich von New York befindlichen torfartigen Kohlen erfolgreiche Versuche angestellt und gefunden, daß er sich als Brennmaterial gut verwenden läßt, nachdem er zuvor getrocknet wurde. Dieser Torf ist in großen Mengen vorhanden und wird nachscheinlich anlässlich der Kohlenheuerung stark benutzt werden.

Richter Lynch.

Jefferson, D., 20. Aug.

Eine Volksmenge umgibt das Gefängnis, in welchem sich der farbige John Grooms befindet, der auf zwei Frauen einen verbrecherischen Angriff gemacht haben soll. Die beiden Frauen haben ihn als den Täter identifiziert und ein Lynchgericht ist wahrscheinlich. Leukämische Leber.

Cincinnati, O., 20. Aug.

Eine Telephondepesche berichtet, daß die Sheriffsgewalt den Mörder von Wadsworth Kemman, der kürzlich in Jefferson County verurteilt wurde, auf den Felsen führt. Die beiden sind in einem Saule auf der Spitze von Van Mountain und wenn sie sich nicht ergeben, wird man das Haus in Brand stecken. Wie weiter berichtet wurde, sind 6 reits Schritte schließend Verfolgung und Verfolgten gewechselt worden und die Verfolger haben

ben erklärt, daß man sie lebendig nicht fangen werde.

Wie sich herausgestellt hat, wurde Kemman zuerst angegriffen und schwer verwundet, als er sich zur Wehre setzte. Dann, von Radburdt dazu getrieben, banden seine Feinde ihn mit Stricken am Vorderrad fest und zündeten das Haus an, worauf sie die Flucht ergriffen.

Vom Streitgebiet.

Lansford, Pa., 20. Aug.

In aller Stille ist General Gobin mit seinem Stabe und dem 1. Bataillon des 12. Regiments unter Major Gearhart von Shenandoah nach Lansford gekommen. Die Bürger der hiesigen Stadt waren sehr erschauert, als sie aufwachten und erfuhren, daß die Militärtruppen im Baseballpark stationiert sei. Zwischen General Gobin und Superintendent Baird Snyder von der Lehigh Coal & Navigation Co. fand nach Ankunft der Truppen eine kurze Beratung statt. Darüber, daß Sharp, einer ihrer Führer, gestern Abend erschossen wurde, waren die Streiter in hohem Grade aufgeregt, und aus diesem Grunde hatte der Sheriff von Carbon County ein militärisches Hülfsgeweten. Die Streiter bezeichnen die Erschießung Sharp's als einen taftblühtigen Mord, während die Deputies Selbstvertheidigung beanspruchten.

Lomaqua, Pa., 20. Aug.

Hilfs-Superintendent Baird Snyder von der Lehigh Coal & Navigation Co. erklärte, daß Hilfs-Sheriff George Konemus den Schutz auf Sharp abwehrte. Er will in Selbstvertheidigung gehandelt haben.

Sayleton, V., 20. Aug.

Die Streiter verammelten sich in der Nähe der Klondike Wäscherei, in welcher seit einiger Zeit gearbeitet wird, jagten die Arbeiter in die Flucht und veranlaßten die Einstellung des Betriebs.

Scranton, Pa., 20. Aug.

Michael Connelly und Forest Grohman, Nicht-Unionmitglieder, wurden aus einem Hinterhalt angegriffen und verwundet. Grohman's rechter Fuß mußte abgenommen werden und Connelly erhielt eine Labung Schrot in die Schulter.

Von den Philippinen.

Washington, 20. Aug.

Die unter dem Namen „Cascoes“ bekannten Lichterschiffe, welche bisher ausschließlich in den Philippinen zur Verwendung kamen, haben nach hier eingetroffenen Zeitungen von Manila, Dampfschiffen Platz machen müssen. Aus den Zeitungen in Manila ist ferner ersichtlich, daß Leutnant Hismann von 1. Cavallerie-Regiment vor ein Kriegsgericht gestellt werden wird, weil er den Eingeborenen der Provinz Zanobas unbefugterweise Stimulanten gab.

Capt. Ryan, welchem wegen Anwendung der Wasserfist der Prozeß gemacht wurde, vertheidigte sich mit der Angabe, daß man zu solchen Mitteln greifen müsse, weil man es mit einer verruchten Mörderbande zu thun habe. Er wurde freigesprochen.

Wieder gefunden.

New York, 20. Aug.

Professor Bidering von Harvard hat von dem Oberlaborium in Arequipa, Peru, die Nachricht erhalten, daß der kleine Planet „Cros“ der sich im Mai 1901 der Beobachtung entzog, wieder aufgefunden. Er wurde im Februar 1901 entdeckt, sein Licht schien aber nach und nach zu verlöschen.

Peter Power.

New York, 20. Aug.

Peter Power, der Hauptzeuge in der Klage gegen die Northern Pacific-Bahn, kam heute in Begleitung seines Advokaten, Alfred Lamb, nach New York zurück. Er wurde kürzlich wegen Mißachtung des Gerichtshofes zu 30-tägiger Gefängnisstrafe verurteilt, weil er dem Befehl, als Zeuge auszutreten, nicht nachgekommen war.

Früh aberberufen.

Springfield, Ill., 20. Aug.

Der 12 Tage alte Freddie Benning, welcher bei seiner Geburt weniger wie ein Pfund wog, wurde durch einen heftigen Donnerschlag demassen erschreckt, daß er in Krämpfe verfiel und bald darauf starb.

Drahtlose Telegraphie.

New York, 20. Aug.

An Bord des Dampfers „Arctonius“ Wilhelm, welcher hier anlangte, befanden sich Herr und Frau W. St. Vanderbilt, Jr., die Herzogin von Marlborough, Vanderbilt's Schwester und deren Mutter. Dieser wurde die Nachricht von dem Tode des Pair'schen Ehepaars durch die drahtlose Telegraphie mitgeteilt.

Schadenfeuer.

Ottumwa, Ia., 20. Aug.

Parsons College in Fairfield, eine presbyterianische Anstalt, wurde durch Feuer vernichtet. Der Verlust beträgt \$50,000.

Eifersucht.

Des Moines, Ia., 20. Aug.

Rev. Frank Lemad, Pastor der „First African Baptist Church“, wurde, als er Frau Sophie Tyler von der Oper nach Hause begleitete, von seinem Nebenbuhler, Alfred McKenney, durch Revolvergeschüsse tödtlich verwundet. McKenney ist in Haft.

Die Trufts.

Morrisville, Vt., 20. Aug.

Der Schatzamtsekretär Leslie M. Shaw hielt hier eine Rede, in welcher er die Nachricht, daß er ein Gegner der Schutzollrevision sei, als irrig bezeichnete. Daß der Schutzoll mit Recht als der Vater der Trufts bezeichnet werden könne, müsse er indes entschieden in Abrede stellen, ebenso sei es ein Irrthum, anzunehmen, daß Finanzjölle die Trufts ruinieren würden. Er glaube nicht, daß die Finanzjölle das Fleisch vertheuern, doch möge man dies nicht so auffassen, als ob er die Schlachthausbesitzer in Schutz nehmen wolle.

Herr Shaw führte im Einzelnen etwa Folgendes aus:

„Man hat mir vorgeworfen, ich sei einer Revision unseres Zoll-Gesetzes grundsätzlich abgeneigt. Dies ist durchaus nicht der Fall. Sobald der Congreß zu der Ueberzeugung gelangt sein wird, daß die Freunde einer zukünftigen Schutzoll-Revision stark genug sind, um gewisse Tariffätze der durch die Neuzeit veränderten wirtschaftlichen Lage entsprechend abzuändern, so bin ich damit durchaus einverstanden. Nur darf meines Erachtens nicht der gesammte Tarif auf einmal einer Revision unterzogen werden, weil dadurch der Handel der Ver. Staaten für eine ganze Saison lahm gelegt werden könnte. Ein Herabminderung der Eingangszölle, oder gar eine Aufhebung derselben würde allerdings möglicherweise im Stande sein, die Trufts zu zerstören, aber aus keinem anderen Grunde, wie etwa ein Feuer in einem an sich wertvollen Weizenfelde auch die Disteln mitverbrennt, die in ihm wachsen. Der Schutzoll-Tarif ist nicht der Vater der Trufts, wenn auch schon andererseits zugegeben werden soll, daß durch ihn wirtschaftliche Verhältnisse geschaffen worden sind, die es vorthelhaft erscheinen lassen, einerseits für das Großhospital, sich zusammenzutun, und andererseits für die Arbeitwelt, sich zu organisieren. Die republikanische Partei meines Heimatstaates hat sich neuerdings wieder zu der Tarif-Plattform vom Jahre 1901 betannt. Dies ist, ebenso wie die denkwürdige Rede des verstorbenen Präsidenten McKinley in Buffalo, vielfach mißdeutet worden. Die Plattform erklärt sich insoweit ausdrücklich für eine Tarif-Reform, als Abänderungen in den Tarif-Sätzen durch die Weiterentwicklung unserer Industrie zweige und durch deren Beziehungen zum Weltmarkt ratsam werden. Die Plattform von 1901 befürwortet auch Zoll-Herabsetzungen in solchen Fällen, wo durch zu hohe Zollsätze Monopole großgezogen worden sind. Allerdings stehen in dieser Richtung zwei durchaus entgegengesetzte Meinungen einander gegenüber; die einen sind der Ansicht, daß Schutzjölle Monopole züchten, die anderen betneinen dies. Die Sache ist auch streitig. Vor wenigen Tagen erklärten sich zum Beispiel die Fleischer in einer Versammlung dafür, daß der Einfuhr-Zoll auf Lebenswurst und Fleischwaren abgesehrt werden möchte, damit hierdurch der große Fleischhust lahm gelegt werde. Ich bin der Ansicht, daß die Farmer meines Heimatstaates dagegen stimmen würden. Denn dann würden von Merito und Süd-Amerika hunderte Tausende von Kindern, Schafen, Schweinen u. s. w. eingeführt werden. Auch diese würden ihren Weg in die Stodhards finden, und die Fleischer würden nach wie vor gezwungen sein, von den Großhändlern zu kaufen, so daß Alles beim Alten bliebe. Durch eine solche Maßregel würden also nur die Farmer ruinirt werden, die dann ihr Maßvieh nicht verkaufen könnten. Ich habe der ganzen Fleisch- u. Wurstmeine vollste Aufmerksamkeit gewidmet und glaube, daß der Haken so anders zu finden ist. Allein im Juli 1902 wurden in den Stodhards von Chicago 65,000 Stück Rindvieh und 170,000 Schweine weniger eingetrieben, während desselben Zeitraumes des Vorjahres, was für einen Tag circa 7,000 Stück Schlachtvieh weniger ausmacht. So führte während dieses Monats eine einzige Eisenbahn aus den Südwest-Staaten allein täglich 1000 Masttiere weniger nach Chicago, als wie im Juli 1901. Der Mangel an Angebot, einer flotten Nachfrage gegenüber, wirkte naturgemäß preistreibend. Ich will mich keineswegs zum Vertheidiger der Großhändler aufwerfen. Es ist gegen sie, wie alle Welt weiß, ein gerichtliches Verfahren im Gange. Wenn es den Klägern gelingt, gegen die klagten Großhändler festzustellen das zu beweisen, was jene in der Klageschrift behaupten, — und es sieht fast so aus als ob der Generalanwalt Anor Recht behalten sollte, — so wird es den Geflehes-Übertretern übel genug ergehen.“

Ein Geheimniß.

New York, 20. Aug.

Im Nord-Fluß, nahe der Batterie, wurde die Leiche eines Mannes mit einem Bein, gefunden. Später fand man das andere Bein in der Grabens-End-Bay, etwa 5 Meilen von dem Platz, wo die Leiche aus dem Wasser gefischt worden war. Das Geheimnißvolle dabei ist, daß die Leiche nadend, das später gefundene Bein aber bellenbar war. Das Bein war allem Anschein nach mit einem scharfen Instrument vom Körper getrennt.

STORZ BREWING COMP'Y



früher THE OMAHA BREWING ASSOCIATION,

empfehlth ihr preisgekröntes

Tafel und Flaschenbier.

Alter, Reinheit, Kraft.

ist unser Wahrdruck;

Kraft, Gesundheit, Muth,

gibt unser Bier;

In jedem Hause sollte es sein.

Storz Brewing Company, Omaha, Neb.

Siebers Bros., Totalagenten für Grand Island, Nebraska.

Are You Making Money?

Here's a Chance to Make More.

You can work for us and make a better salary than any other man in your county. We are engaging special representatives in every county in the United States, to handle our two great remedies. We must have active, wide-awake men and women at once and are willing to pay good money for good people. Our remedies are without exception, the best sellers on the market. You sell them on a positive guarantee.

LAXATIVE NERVO-VITAL TABLETS

a quick and positive cure for constipation, biliousness, insomnia, sick headache, nervous dyspepsia, and all disorders of the digestive and nervous system. In tablet form. Easy to take and sure in results.

Micro-Germ

It goes to the root of the trouble and destroys the germs of disease. The greatest "Spring Medicine" known to medical science. Everyone who uses it is loud in its praise.

Don't Delay. Send at once and secure the Special Agency for your territory. Terms to agents free on request. Sample Nervo-Vital postpaid for 2c stamps.

Modern Remedy Company, Kewanee, Illinois.

We refer to Kewanee National Bank as to our responsibility.

Burlington Route Fahrplan.

Grand Island, Neb.	Denver, Colo.
Omaha, Neb.	Omaha, Neb.
St. Joseph, Mo.	St. Joseph, Mo.
St. Louis, Mo.	St. Louis, Mo.
St. Paul, Minn.	St. Paul, Minn.
Chicago, Ill.	Chicago, Ill.
St. Paul, Minn.	St. Paul, Minn.
St. Louis, Mo.	St. Louis, Mo.
St. Joseph, Mo.	St. Joseph, Mo.
Omaha, Neb.	Omaha, Neb.
Grand Island, Neb.	Grand Island, Neb.

Die Züge gehen wie folgt:

No. 30	Omaha, Neb.	7:00 Nachm.
No. 31	Chicago, Ill.	7:00 Vorm.
No. 32	Chicago, Ill.	7:00 Nachm.
No. 33	Omaha, Neb.	5:30 Vorm.
No. 34	Omaha, Neb.	6:00 Nachm.
No. 35	Omaha, Neb.	6:00 Nachm.
No. 36	Omaha, Neb.	11:40 Vorm.
No. 37	Omaha, Neb.	8:30 Nachm.
No. 38	Omaha, Neb.	5:30 Nachm.
No. 39	Omaha, Neb.	6:45 Nachm.
No. 40	Omaha, Neb.	3:45 Vorm.

Die Züge sind durchgehende Züge, die durch alle Stationen der Burlington Route fahren. Die Züge sind durchgehende Züge, die durch alle Stationen der Burlington Route fahren.

Omaha & Republican Valley Eisenbahn.

Omaha & Republican Valley Eisenbahn.	St. Joseph and Grand Island Ry.
Bahnhof, Locust & Front. Telephon 130.	No. 3, Mail & Express, Abg. 7:00 Morg.
No. 83 Abgang 7:30 Morg.	No. 3, Mail & Express, Anf. 8:25 Abds.
No. 81 Abgang 1:40 Nachm.	No. 2, täglich, Abg. 4:30 Nachm.
No. 82 Abgang 10:45 Morg.	No. 1, täglich, Anf. 6:00 Morg.
No. 84 Abgang 8:00 Abds.	No. 15, Anfahrt, 4:20 Abds.
(Die Züge laufen nur Wochentags.)	No. 16, Abgang, 7:30 Morg.
	No. 15 und 16 laufen nicht Sonntags.
	No. 4 hat Anschluss in Fairfield für Punkte an der Kansas City & Omaha Ry. Stuhlwagen allen Zügen. Tickets und Gepäckbeförderung nach allen Punkten der Ver. Staaten und Canada.

W. S. Roush, Agent.

CASTORIA für Säuglinge und Kinder.

Die Sorte, Die Ihr Immer Gekauft Habt

Trägt die Unterschrift von *Chas. H. Fletcher*

Trägt die Unterschrift von *Chas. H. Fletcher*

Trägt die Unterschrift von *Chas. H. Fletcher*

Trägt die Unterschrift von *Chas. H. Fletcher*

Trägt die Unterschrift von *Chas. H. Fletcher*

Trägt die Unterschrift von *Chas. H. Fletcher*

Trägt die Unterschrift von *Chas. H. Fletcher*

Trägt die Unterschrift von *Chas. H. Fletcher*

Trägt die Unterschrift von *Chas. H. Fletcher*

Clements Photograph und Landschaftsmalerei.

124 Indiana St. Straße.

124 Indiana St. Straße.

124 Indiana St. Straße.

124 Indiana St. Straße.

124 Indiana St. Straße.

124 Indiana St. Straße.

124 Indiana St. Straße.

124 Indiana St. Straße.

124 Indiana St. Straße.

124 Indiana St. Straße.

124 Indiana St. Straße.

124 Indiana St. Straße.

124 Indiana St. Straße.

124 Indiana St. Straße.

124 Indiana St. Straße.

124 Indiana St. Straße.

124 Indiana St. Straße.

124 Indiana St. Straße.

124 Indiana St. Straße.